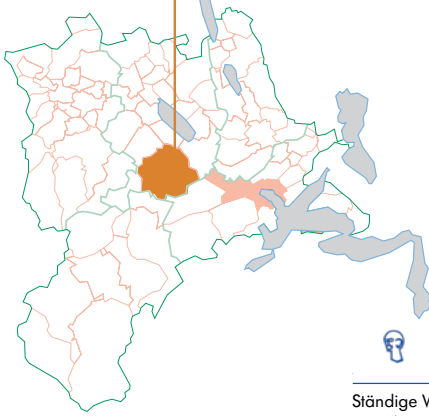




Ruswil

1098



Im Saal des Gasthaus Rössli wurde 1840 die „Ruswiler Erklärung“ verfasst, mit der die alte Ordnung gegen die zunehmende Liberalisierung verteidigt werden sollte



Die Gemeinde Ruswil

www.ruswil.ch

Regionale Zugehörigkeit

Planungsregion Rottal-Wolhusen
Subregion Rottal

Angrenzende Gemeinden

Malters, Werthenstein, Wolhusen,
Menzna, Buttisholz, Noitwil,
Neuenkirch

Verkehrsanbindung

SBB-Stationen Wolhusen, Werthenstein
Buslinien Ruswil–Luzern,
Ruswil–Willisau, Ruswil–Sursee
Autobahnanschlüsse A2:
Sursee 17 km, Emmen 14 km

Bildungsangebot

Kindergarten, Primarschule,
Sekundarstufe I
Gymnasium in Reussbühl, Sursee
und Willisau
Berufsschulen Sursee, Luzern, Emmen

Gesundheitsversorgung

Luzerner Kantonsspital, Sursee und
Wolhusen
Alters- und Pflegeheim, Spitex Ruswil

Wirtschaft, Einkauf, Tourismus

Ausgewogenes Verhältnis der drei
Wirtschaftssektoren
Detailhandel und Gewerbebetriebe
Rossmärt, Viehschauen, Tropehus
Attraktives Wandergebiet, Ferien auf
dem Bauernhof, Golf Under Rot

Kultur, Sport, Freizeit

Kulturraum am Märtplatz
Schul- und Gemeindebibliothek
Moderne Sportanlagen
Freibadi, 80 Kultur- und Sportvereine

Historisches, Besonderes

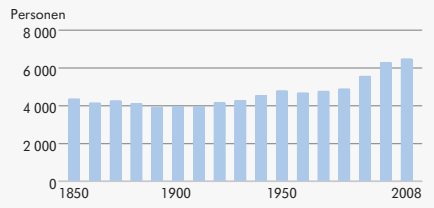
1233 erstmals urkundlich erwähnt
ehem. Marktflecken und Amtshauptort
1640 schlossähnlicher Pfarrhof
1793 spätbarocke Pfarrkirche
Reichhaltige Sakrallandschaft
(Kapellen, Wegkreuze, etc.)
Zahlreiche Baudenkmäler
der bäuerlichen Architektur aus
4 Jahrhunderten

Bevölkerungsentwicklung

1850 bis 1930 Bevölkerungsbestand
bei 4'000 Personen relativ stabil,
danach Anstieg bis 1950 und erneute
Stagnation. Seit 1980 stärkerer
Bevölkerungszuwachs auf 6'460
Einwohner/innen Ende 2008

Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2008	6 460
Alter in Jahren	
0 - 19	26,2 %
20 - 64	60,3 %
65 - 79	9,7 %
80 u. mehr	3,8 %
Ausländeranteil	5,1 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	27,1 %
Italien	6,7 %
Spanien	0,9 %
Portugal	15,8 %
Serbien und Montenegro	20,7 %
Türkei	0,6 %
Übriges Europa	20,4 %
Aussereuropäisch	7,9 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	3,8 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	319 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	-79 Personen
Bevölkerungsdichte 2008	143 Einw./km²
Privathaushalte 2000	2 136
davon Einpersonenhaushalte	24,8 %



Raum und Umwelt

Höhe (Median)	710 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	45,25 km²
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	45,23 km²
Siedlungsfläche	7,0 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	71,9 %
Bestockte Fläche	20,8 %
Unproduktive Fläche	0,5 %
Bauzone (ohne öffentlichen Zweck) 2006	117 ha



Arbeit und Erwerb

Erwerbstätige 2000	3 222
Erwerbsquote 2000	52,1 %
Zupendler 2000	656
von Wolhusen	9,5 %
Buttisholz	8,7 %
Luzern	7,6 %
Grosswangen	5,6 %
Emmen	5,5 %
Menzna	5,5 %
Wegpendler 2000	1 634
nach Luzern	24,0 %
Wolhusen	10,1 %
Emmen	8,1 %
Buttisholz	5,8 %
Sursee	5,7 %
Werthenstein	4,4 %
ÖV-Anteil Pendler (Modalsplit) 2000	20,1 %
Arbeitslosenquote Juni 2009	1,3 %
Beschäftigte 2008	2 435
Sektor 1	26,3 %
Sektor 2	29,2 %
Sektor 3	44,5 %
Landwirtschaftsbetriebe 2008	212



Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2008	2 504
Wohnungsgrösse	
1 bis 2 Zimmer	10,7 %
3 bis 4 Zimmer	44,1 %
5 u. m. Zimmer	45,2 %
Mietpreis 4-Zimmer-Wohnung 2000	1 093 Fr./Monat
Wohneigentumsquote 2000	46,4 %
Neuerstellte Wohnungen seit 10 Jahren	357
davon Einfamilienhäuser	97
Leerwohnungsziffer 2009	1,16 %



Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Schüler/innen mit Schulort Kanton Luzern 2008/2009	
Vorschule (Kindergarten)	91
Primarstufe	526
Sekundarstufe I (inkl. Gymn. U.-Stufe)	275
Ausbildungsniveau Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (2000)	
Obligatorische Schule	24,3 %
Berufsausbildung	42,2 %
Maturitätsschule, Lehrerausbildung	4,9 %
Höhere Berufsausbildung	10,1 %
Fachhochschule, Universität	2,8 %
Andere, keine, keine Angaben	15,8 %



Kultur

Konfessionszugehörigkeit der Wohnbevölkerung 2000	
römisch-katholisch	83,5 %
evangelisch-reformiert	7,6 %
christkatholisch	0,0 %
islamisch	1,2 %
andere Religionsgemeinschaft, keine	7,8 %



Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2007			
CVP, JCSV	49,1 %	FDP, 60plus	16,2 %
SVP, JSVP, AS	20,6 %	SP	6,9 %
Grüne, JG	4,0 %	Übrige	3,2 %



Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2009	2,200 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm.kath.	4,0400 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	4,0000 Einheiten
Finanzkraft 2005/2007	
Relative Steuerkraft	1 039 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	69 Punkte
Ressourcenpotenzial	2 207 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	69 Punkte
Finanzausgleich (FA) 2010	
Ressourcenausgleich	2 989,0 1000 Fr.
Lastenausgleich	887,6 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	- 1000 Fr.
Gemeinderechnung 2008	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	227,9 %
Zinsbelastungsanteil I	1,6 %
Nettoschuld pro Einwohner	3 205 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einwohner nach Funktionen 2008	
Allgemeine Verwaltung	288 Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	16 Fr./Einw.
Bildung	1 375 Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	71 Fr./Einw.
Gesundheit	56 Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	619 Fr./Einw.
Verkehr	169 Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	24 Fr./Einw.